

Hochzeits-Checkliste

Jede Hochzeit ist individuell, es gibt keinen pauschalen Zeitplan. Trotzdem kann die Beachtung einiger Richtlinien Stress vermeiden. Diese Hochzeits-Checkliste ist also nur als grober Anhaltspunkt zu sehen.

6 bis 12 Monate vor der Hochzeit

Wie wollen Sie heiraten?

- Standesamtliche Trauung?
- Kirchliche Trauung?

Wann wollen Sie Ihre Hochzeit feiern?

Der Hochzeitstermin sollte baldmöglichst festgelegt werden, da sonst der Wunschtermin eventuell schon belegt ist (beim Standesamt bzw. beim Pfarrer) und man einen neuen Termin suchen muss. Außerdem sollte der Termin mit der engsten Familie sowie den (voraussichtlichen) Trauzeugen besprochen werden.

Standesamtliche Trauung am um Uhr

Kirchliche Trauung am um Uhr

Wie wollen Sie Ihre Hochzeit feiern?

- Anzahl der Gäste überschlagen –die Größe der Feier
- Traditionell oder ausgefallen? Evtl. Themenhochzeit?
- Restaurant oder Party Service?
- Draußen oder Drinnen?
- Soll ein Polterabend stattfinden oder soll es eine Polterhochzeit werden?

Restaurant / Lokalität aussuchen, Termin festmachen

Schöne und beliebte Restaurants sind meist früh ausgebucht. Deshalb sollten Sie mit der Termin-Absprache beim Standesamt bzw. Kirche auch gleich den Termin mit der gewünschten Lokalität festmachen.

Restaurant: _____

Flitterwochen planen

Auch Ihre Hochzeitsreise sollte frühzeitig gebucht werden, da es meist am Tag nach Ihrem großen Tag startet. Denken Sie auch an evtl. notwendige Impfungen und an einen gültigen Reisepass (bzw. Visum) und denken Sie an den Urlaubsantrag.

Urlaub beantragen

Nachdem Sie Ihre Hochzeitsreise geplant haben, sollten Sie auch gleich den Urlaub bei Ihrem Arbeitgeber beantragen. Auch für selbstständige ist eine Terminplanung äußerst wichtig, um sich selbst den Rücken frei zu halten!

Hochzeitsordner erstellen

Es empfiehlt sich, einen "Hochzeitsordner" zu erstellen, in dem Sie alle Unterlagen bzgl. Ihrer Hochzeit sammeln.

Kostenplan erstellen

Auch empfiehlt es sich, einen (vorläufigen) Kostenplan aufzusetzen, damit das Budget nicht Ihren finanziellen Rahmen sprengt. Aktualisieren Sie diesen Plan während den Hochzeitsvorbereitungen kontinuierlich, insbesondere wenn Sie bereits die tatsächlichen Kosten kennen.

4 bis 6 Monate vor der Hochzeit

Erstellen Sie eine erste Gästeliste

Diese Liste ist wichtig auch bei der Erstellung der Einladungskarten und bei der Verwaltung der Rückantworten Ihrer Gäste. Am besten erstellen Sie die Gästeliste in elektronischer Form, damit Sie diese in den nächsten Wochen einfach bearbeiten können.

Wer soll Trauzeugen sein?

Trauzeugen werden heutzutage nur noch bei der katholischen Trauung vorausgesetzt. Natürlich kann man aber auch Trauzeugen bei einer standesamtlichen, bzw. evangelischen Trauung aufstellen. Stimmen Sie das jetzt mit den von Ihnen Auserkorenen ab.

Wenn Sie sich kirchlich Trauen lassen, mit dem Pfarrer sprechen

Hier sind einige weitere Vorbereitungen wichtig:

- Ablauf der Trauung in der Kirche besprechen
- Texte und Lieder gemeinsam aussuchen
- Evtl. Liederheft gestalten
- Musiker/Chor/Organisten organisieren

Musikalische Umrahmung für die Hochzeitsfeier organisieren

Buchen Sie frühzeitig einen DJ, einen Musiker oder eine Hochzeitsband für Ihre Hochzeitsfeier und sprechen Sie die gewünschte Musik durch, vor allem den Eröffnungstanz!

Einen guten Fotografen organisieren

Damit Ihre Hochzeit in Bild und Ton verewigt wird, sollten Sie einen guten Fotografen, bzw. Kameramann/-frau bestimmen/bestellen. Besprechen Sie den groben Ablauf der Aufnahmen und Ihre speziellen Wünsche.

Hochzeitsauto bzw. -Kutsche mieten

Für die Fahrt von Zuhause zum Standesamt bzw. vom Standesamt zur Lokalität möchten Sie vielleicht ein außergewöhnliches Fahrzeug für Ihren außergewöhnlichen Tag. Auch das sollten Sie bald erledigen.

Partyservice planen

Falls Sie nicht in einem Restaurant feiern, sollten Sie sich nun Angebote für Partyservice, Lokalität, Zeltverleih usw. einholen. Eventuell benötigen Sie auch zusätzliche Hilfskräfte für den Buffet-Service, den Tresen (teilweise bietet dies auch der Partyservice an). **In einem guten Restaurant kann Ihnen sehr viel Arbeit und vor allem Organisationszeit abgenommen werden! Es lohnt sich ein „Für und Wider“ abzuwägen!!!**

Es macht Sinn, einen Ansprechpartner für die Gäste zu bestimmen

Erklären Sie dem Ansprechpartner Ihre Vorstellung und Wünsche vom Ablauf der Feier, insbesondere auch, welche unangenehmen Überraschungen Sie nicht haben wollen. Ihre Gäste können sich dann bzgl. Überraschungen, Hochzeitsspielen oder Ihrem Hochzeitstisch an den Ansprechpartner wenden. Sie können sicher stellen, das der Hochzeitstag z.B. nicht zu einem Spielrundenabend mutiert, denn dann können Sie auch auf eine musikalische Umrahmung verzichten!

Weitere Unterhaltung buchen

Planen Sie neben Musik auch noch weitere Unterhaltung (z. B. Zauberer, Feuerwerk, Showeinlagen) - dann sollten Sie bereits jetzt Angebote einholen. Achtung: Evtl. möchte ein Gast Sie mit einer entsprechenden Aktion überraschen - sprechen Sie dies also in jedem Fall mit dem "Ansprechpartner für Ihre Gäste" ab.

Druckerei suchen - Einladungskarten bestellen

Ihre Einladungskarten (und Tisch- und evtl. auch Menükarten) müssen rechtzeitig gedruckt werden. Bei großen Hochzeiten (über 100 Gäste), lassen Sie sich verschiedene Angebote machen. Man kann auch online Einladungskarten bestellen (hier sollten Sie in jedem Fall die separate Bestellung verschiedener Ansichtsexemplare auch zeitlich in Betracht ziehen).

Hochzeitstanzkurs buchen

Ist bei der Hochzeitsfeier auch Tanz geplant, startet traditionell das Brautpaar mit einem Eröffnungstanz. Wenn Sie sich unsicher fühlen, sollten Sie die Tanzschritte Ihres abgesprochenen Eröffnungstanzes evtl. nochmal auffrischen.

3 bis 4 Monate vor der Hochzeit

☐ Jetzt das Brautkleid aussuchen

Das Brautkleid muss rechtzeitig ausgesucht werden, da Brautkleider meist Einheitsgröße haben, evtl. nicht in mehreren Größen vorhanden sind und entweder bestellt oder durch eine Schneiderin geändert werden müssen. Oft sind mehrere Anproben und mehrere Anpassungen notwendig. Es empfiehlt sich, die letzten Anpassungen erst vier Wochen vor der Trauung zu machen.

☐ Kleidung für den Bräutigam aussuchen

Auch hier sind eventuell noch Änderungen erforderlich und auch hier sollten endgültige Anpassungen erst vier Wochen vor der Trauung durchgeführt werden, damit der Anzug nicht zu eng wird.

☐ Praktisch ist, einen Hochzeitstisch zu erstellen

Bereits auf der Einladung können Sie erwähnen, wo Sie Ihren Geschenketisch angelegt haben - sonst werden Sie von jedem Gast einzeln auf Ihre Wünsche angesprochen und Sie vermeiden doppelte Geschenke. Eine besonders komfortable Lösung ist der kostenlose Online-Hochzeitstisch der Wunsch-Galerie: Sie können Artikel aus über 50 Shops (Amazon, Otto, Heine, Douglas, und vielen weiteren Shops) zusammenstellen oder auch ganz frei Wünsche beschreiben. (z.B. Anteile einer Hochzeitsreise).

Ihre Gäste müssen das Geschenk nur reservieren und können diesen dann kaufen, wo sie wollen. Hier finden Sie z.B. so einen Online-Hochzeitstisch:

<http://www.wunsch-galerie.de/Hochzeitstisch>

☐ Die Trauringe aussuchen

Wie beim Brautkleid, gibt es Trauringe oft nur in Einheitsgröße, so dass die richtige Größe gemessen und anschließend die Ringe bestellt werden. Auch eine evtl. Gravur muss bestellt werden. Die Anpassung kann durchaus je nach Art des Ringes zwischen 2 und 4 Wochen dauern.

☐ Endgültige Gästeliste aktualisieren und die Einladungskarten verschicken

Spätestens jetzt sollten Sie die offiziellen Einladungskarten verschicken.

☐ Papiere für Standesamt und Kirche zusammenstellen

Sammeln Sie alle notwendigen Papiere und ordnen Sie diese in Ihren Hochzeitsordner ein.

☐ Dekoration und Blumenschmuck aussuchen

Für die Feier oder für das Hochzeitsauto können Sie bereits jetzt ein Blumengeschäft aussuchen und den Blumenschmuck bestellen. Die Braut kann dann Hinweise zu Ihrer Vorstellung vom Brautstrauß geben - die Besorgung ist jedoch traditionell die Aufgabe des Bräutigams.

1 bis 2 Monate vor der Hochzeit

☐ Rückantworten in Gästeliste eintragen

Bis zu diesem Zeitraum sollten sich Ihre Gäste zurück gemeldet haben! Aktualisieren Sie Ihre Gästeliste und fragen Sie bei noch ausstehender Rückantwort nach. Absagen Ihrer Gäste enthalten vielleicht bereits Geschenke, deshalb empfiehlt sich eine "Wer hat was geschenkt?" - Liste, zu erstellen, damit Sie nach den Flitterwochen auch Dankeskarten an diese Personen schicken.

☐ Jetzt auch die Hochzeitstorte bestellen

Bestellen Sie jetzt die Hochzeitstorte beim Konditor Ihrer Wahl. Auch hier kommt es wieder darauf an, ob Sie in einem Restaurant feiern, wo Ihnen wiederum Wege und Zeit erspart bleibt.

☐ Das ist ein Tipp: Probehochzeitsfrisur

Insbesondere die Braut sollte die gewünschte Hochzeitsfrisur und das Make-up wenigstens einmal vorab mit Ihrem Friseur probieren, damit es keine bösen Überraschungen (und Enttäuschung) am Hochzeitstag gibt.

☐ Übernachtungsmöglichkeiten für Gäste organisieren

Sprechen Sie die Unterbringung mit den auswärtigen Gäste ab. Oft sind Familienmitglieder bereit, den ein oder anderen Gast im eigenen Haus unterzubringen. Trotzdem sollten Sie den Gästen verschiedene Übernachtungs-möglichkeiten (Hotels, Pensionen) vorschlagen. Einigen Sie sich, ob Sie die Kosten tragen oder jeder Gast selbst bezahlt.

2 bis 4 Wochen vor der Hochzeit

☐ Trauringe abholen

Die Trauringe sollten jetzt fertig sein - wenn nicht, müssen Sie dringend nachfragen!

☐ Organisationsplan aufstellen

Erstellen Sie den genauen Ablauf für Ihre Hochzeitsfeier und sprechen Sie diesen mit Ihrem Ansprechpartner ab. Er sollte soweit instruiert sein, dass er Ihnen auch während der Feier Entscheidungen abnimmt - dann können Sie den Hochzeitstag ohne ständige "Störungen" durch Helfer genießen.

☐ Wenn Sie im Restaurant feiern, jetzt die Endabsprache

Klären Sie jetzt mit dem Restaurant den Ablauf der Feier und das Menü/Büffet für Ihre Feier. Dabei sollte auch die Sitzordnung geklärt und die Aufstellung der Tische/Tafel festgelegt werden. Viele der vorab geschriebenen Empfehlungen können Ihnen dort auch abgenommen werden, in einem guten Restaurant, weiß man, worauf zu achten ist, bzw. woran Sie vielleicht noch gar nicht gedacht haben! Auch können Sie dort viele Anregungen bekommen, wie Ihr Fest zu Ihrer ganz persönlichen Traumhochzeit wird.

Gäsetransport klären (Bus, Taxi)

Zwischen Standesamt, Restaurant oder Kirche müssen auch die Gäste transportiert werden (es sollte klar sein, wie Ihre Gäste von „A“ nach „B“ kommen). Gibt es vielleicht Parkplatzprobleme? Müssen Baustelle umfahren werden? Sollte für den Transport ein Bus-/Taxiunternehmen gemietet werden, damit niemand auf das ein oder andere Schlückchen verzichten muss?

Letzte Anprobe - Hochzeitskleidung noch mal probieren

Brautkleid und Hochzeitsanzug sollten nochmal angezogen werden. Vielleicht sind noch letzte Anpassungen vorzunehmen. Hat die Braut auch Ersatzstrümpfe?

Polterabend organisieren

Der Polterabend ist u. U. eine große Party. Auch hier müssen Lokalität, Speisen und Getränke organisiert werden. Freunde/Familie kann helfen!

Brautstrauß und Anstecker

Traditionell ist die Organisation des Brautstraußes und des Ansteckers die Aufgabe des Bräutigams. Falls noch nicht geschehen, sollte dieser den Blumenhändler aufsuchen und Brautstrauß bzw. Blumenanstecker für den Hochzeitstag bestellen. Zu empfehlen ist, das Beides auf den Blumenschmuck (Feier, Hochzeitsauto) abgestimmt ist.

1 bis 2 Wochen vor der Hochzeit

Flitterwochen vorbereiten

Kurz vor dem Tag „X“ haben Sie dazu keine Zeit mehr - denken Sie also an Sonnencreme, Reiseversicherung, Kreditkarten, Schecks, ausländische Währung, usw.

Hochzeitsschuhe einlaufen

Neue Schuhe sind meist unbequem. Sie laufen aber den ganzen Hochzeitstag in diesen Schuhen – am besten Sie laufen die Schuhe jetzt ein.

Alle Termine noch mal abstimmen

Zu Ihrer eigenen Beruhigung: Stimmen Sie die Termine mit Restaurant / Partyservice, Pfarrer, Musiker / DJ, Fahrer für das Hochzeitsauto, Konditor, Fotograf, usw. nochmals ab. Wissen alle wo der Festort ist, wie sie dahin kommen und wann sie spätestens da sein müssen? Sicher ist sicher.

Friseur- und Kosmetiktermin festlegen

Der letzte Tag vor der Hochzeit

Koffer für die Hochzeitsreise packen

Geld zurechtlegen

Sie benötigen Gelder für die Kollekte, Blumen- und Geschenkboten, evtl. den Musiker, Trinkgelder für Chauffeur, Restaurantmitarbeiter oder den Partyservice.

Ist alles in der Handtasche der Braut?

Make-up, Nähzeug, Ersatzstrumpfhosen, Kopfschmerztabletten, Deo, Kamm, Pflaster u. ä. sollten in der Nähe sein (oder: der Ansprechpartner hat alles dabei).

Kleidung bereitlegen

Ringe und Papiere bereitlegen

Gut schlafen!

Ein kleiner Drink oder Baldrian helfen hier!

Ihr Hochzeitstag

Genießen Sie Ihren Tag!

Sie haben alles gut geplant, kleinere Fehler sind normal - da muss man eben improvisieren - Aber nicht Sie: Das sollte Ihr Festansprechpartner machen, der alles während der Feier in der Hand hat!

Viel Spaß bei der Hochzeitsreise!

Bis 4 Wochen nach der Hochzeit

Danksagungskarten/Danksagungsanzeige schreiben

Fotos beim Fotografen aussuchen

Hochzeitgarderobe reinigen lassen

Sie können aber auch das Brautkleid als Erinnerung behalten (sorgfältig aufbewahren) oder aber auch verkaufen.

